

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	17.09.2012

Rückbau Akazienweg nach Leitungsverlegung hier: Nachfrage der FDP-Fraktion aus der Sitzung vom 14.05.2012

Frau Bezirksvertreterin Pöttgen fragt nach, ob der Rückbau aus dem städtischen Haushalt finanziert werde, oder ob die Anwohnerinnen und Anwohner KAG-Beiträge zu befürchten hätten.

Antwort der Verwaltung:

Für die Erneuerung der verschlissenen und über 50 Jahre alten Fahrbahn des Akazienweges zwischen Sandweg und Erlenweg sind gemäß § 8 Abs. 1 Satz 2 KAG NRW Straßenbaubeiträge zu erheben. Es ist beabsichtigt, diese Baumaßnahme in die 225. KAG-Maßnahmensatzung aufzunehmen. Die Beschlussvorlage zur vorgenannten Satzung soll dem Verkehrsausschuss zur Sitzung am 14.09.2012 und anschließend der Bezirksvertretung Ehrenfeld zur Sitzung am 17.09.2012 vorgelegt werden.

Im Hinblick auf die ohnehin vorgesehene umfassende Fahrbahnsanierung haben die Versorgungsträger in Absprache mit dem Amt für Straßen und Verkehrstechnik die Fahrbahn über ihren Leitungsgräben im vergangenen Jahr nur provisorisch wiederhergestellt. Als Gegenleistung für die ersparten Kosten beteiligt sich die RheinEnergie AG mit 58.000,- EUR an der Straßenerneuerung. Den verbleibenden Aufwand von geschätzt 195.000,- EUR tragen die Stadt Köln und die Anlieger zu je 50 %.